

Kinesiologische Balance bei "Augenkurzschluss"



DIE "AUGENPUNKTE" MASSIEREN

Der kinesiologische Test "AUGENKURZSCHLUSS" dient dazu, herauszufinden, ob mit den Bewegungen oder mit den Fokussierfunktionen eines oder beider Augen Stress verbunden ist. Mit dem Massieren der "AUGENPUNKTE" kann Augenstress gelöst werden.

ABFOLGE DER KINESIOLOGISCHEN TESTING:

1. Test für das GERADEAUSSCHAUEN: Sie, als Kinesiologe, halten einen kleinen Gegenstand - z. B. einen Stift - in etwa 20 cm Abstand in Augenhöhe des Klienten. Während der Klient auf den Stift blickt, beobachten Sie, ob seine Augen ruhig bleiben und ob Sie Unterschiede zwischen rechtem und linkem Auge feststellen. Ein gestresstes Auge wird dazu neigen, in Richtung Mitte zu schielen. Führen Sie nun einen sanften Indikator Muskeltest aus. Wenn der Muskel beim Testen nachgibt, zeigt die Person an, dass sie unter Stress steht, während sie gerade aus blickt.

2. Test für RECHTS/LINKS/OBEN/UNTEN: Sie, als Kinesiologe, halten den Stift nun abwechselnd nach rechts - links - oben - unten. Der Klient hält den Kopf ruhig und sein Blick folgt dem Stift. Machen Sie bei jedem Augenmodus einen sanften Muskeltest. Ein Indikator Muskelwechsel zeigt an, dass die Person unter Stress steht, wenn sie in die betreffende Richtung schaut.

3. Test für NAH/FERN-FOKUSSIERUNG: Sie, als Kinesiologe, halten nun den Stift in etwa 30 cm Entfernung vor die Augen des Klienten und führen gleichzeitig einen kinesiologischen Test aus.

Bewegen Sie nun den Stift rasch auf Ihre Armlänge weg und führen Sie wieder einen Test durch. Danach blickt die Person ans Ende des Raumes - Sie testen kinesiologisch; unmittelbar danach halten Sie den Stift wie anfangs wieder in die Nähe der Augen und führen erneut einen Indikator Muskeltest aus.

Ein Indikatorwechsel bedeutet, dass der Klient in Stress gerät, wenn seine Augen gezwungen sind, einen schnellen Fokuswechsel durchzuführen.

4. Test für LESEN: Bewegen Sie nun den Stift vor den Augen des Klienten hin und her. Zählen Sie dabei mit. 20 Wiederholungen dieser Augenbewegung entsprechen der Augenanstrengung bei einer Lesedauer von etwa einer halben Stunde. Wenn der Indikator Muskel bereits nach 10 Wiederholungen wechelt, ermüdet der Klient vermutlich bereits nach 10 - 15 Minuten Lesen.

DIE KINESIOLOGISCHE BALANCE:

AUGENPUNKTE: Die Augenpunkte liegen in zwei Vertiefungen am Hinterkopf, etwa 5 cm rechts und links der Mittellinie und 5 cm oberhalb der Schädelbasis. (Diese beiden Punkte stehen mit den Gehirnbereichen in Verbindung, die für visuelle Erinnerungen zuständig sind.)

Korrektur: Sie massieren oder der Klient selbst rubbelt die Augenpunkte, während die Person abwechselnd geradeaus, nach oben, nach unten, nach rechts und nach links blickt. (Jede Blickrichtung soll mindestens 10 Sekunden dauern.)

Nachtesten: Wiederholen Sie als Kinesiologe die Test 1. - 4., um zu überprüfen, ob der Indikator Muskeltest nun in allen Blickrichtungen stabil bleibt. Beobachten Sie auch, ob die Augen nun ruhiger sind.

Ich wünsche Ihnen in jeder Hinsicht viel Erfolg!
Ulli Icha

Quelle: Gordon Stokes, Daniel Whiteside - ONE BRAIN - Leichter lernen durch Gehirnintegration, S. 75 - 77, Wokrschop-Buch, VAK-Verlag, 7. Auflage 2001

Grafik: © Eugen Klement



Ulrike Icha
Kinesiologie, Ortho-Bionomy,
Dunkelfeldmikroskopie
Ausbildungen und Einzeltermine
Buchautorin

T: 0680 2185215 M: ulrike.icha@utanet.at
Flurschützstr. 36/12/46, 1120 Wien
www.phoenixhealing.at